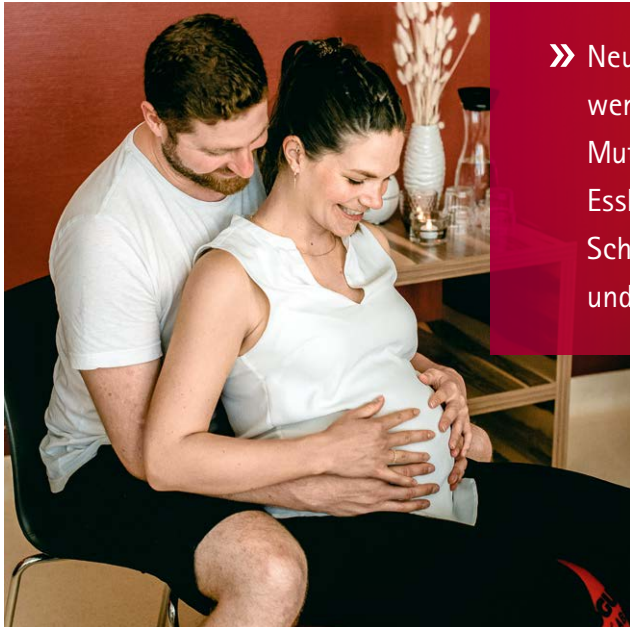


Rund um die Geburt: neue Geburtsbegleiter-App



» Neue App begleitet werdende Eltern im Mutter-Kind-Zentrum Esslingen durch Schwangerschaft und Geburt.

Alles Wichtige zur Geburtsbegleiter-App:

- › Informationen rund um Geburt und Klinikaufenthalt
- › digitale Formulare und Aufklärungsunterlagen
- › Kontaktdaten und Ansprechpersonen
- › Videos zu Untersuchungen und über die Zeit auf der Station
- › FAQ – häufige Fragen und Antworten zu Schwangerschaft und Geburt

Die App lässt sich über den QR-Code direkt auf das Handy laden oder im Browser nutzen: <https://portal.gastfreund.net/mkz-klinikum-esslingen>



In der Schwangerschaft stellen sich werdende Mütter und Väter viele Fragen: Wie läuft die Geburt ab? Was passiert im Kreißaal? Welche Untersuchungen bekommt mein Baby? Diese und viele weitere Fragen beantwortet die Geburtsbegleiter-App des Klinikum Esslingen: Sie bündelt wichtige Informationen rund um Schwangerschaft, Geburt und die ersten Tage mit dem Neugeborenen.

Der Vorteil für Eltern liegt auf der Hand: „Wenn Eltern gut informiert sind, können sie sich voll und ganz auf ihr Baby konzentrieren“, sagt Marina Lindner, stellvertretende Stationsleitung Schwangeren- und Wochenstation am Klinikum Esslingen.

Persönliche Begleitung bleibt das Wichtigste

„Uns ist es wichtig, die Familien umfassend zu informieren. Über das digitale Angebot sind die Informationen jederzeit abrufbar. Klar ist aber auch, persönliche Gespräche sind unersetzlich“, sagt Manuela Cobanov, Stationsleitung Schwangeren- und Wochenstation.

Ein wichtiger Anlaufpunkt für werdende Eltern ist dabei die Hebammensprechstunde. Hier können Fragen gestellt,

Beschwerden besprochen oder Unsicherheiten geklärt werden.

Informative Videos

In der App finden die Nutzerinnen und Nutzer auch viele Fotos und Videos zu den unterschiedlichen Stationen einer Schwangerschaft und Geburt sowie eine Kreißsalführung oder einen Rundgang über die Wochenstation. Ein kurzer Informationsfilm zur U2-Untersuchung ist für die Eltern verpflichtend vor der Untersuchung. Diese findet in den ersten Lebenstagen des Babys statt und gehört zu den wichtigsten Checks nach der Geburt.

Digital begleitet – persönlich betreut

Die App des Mutter-Kind-Zentrums verbindet moderne Medizin und persönliche Betreuung. Sie hilft werdenden Eltern, sich frühzeitig zu informieren und wichtige Themen schon vor der Geburt kennenzulernen. Die Eltern bleiben über die App auf dem neuesten Stand zu Neuerungen in der Geburtshilfe, so wie über die neue Gebärdensprache, die seit Kurzem als Erweiterung im Kreißaal zur Verfügung steht. „Hier geht es nicht nur um Informationen, sondern auch um Vertrauen, Austausch und Sicherheit – Dinge, die gerade in den ersten Wochen als Familie besonders wichtig sind“, fasst Myriam Holm, leitende Hebamme am Klinikum Esslingen zusammen.

Das Mutter-Kind-Zentrum

Im Mutter-Kind-Zentrum des Klinikum Esslingen arbeiten Fachkräfte aus der Geburtshilfe eng zusammen, um Familien von Anfang an umfassend zu begleiten. Geburtshilfe und Kinderklinik befinden sich direkt unter einem Dach – ein großer Vorteil, besonders wenn die Mutter oder das Baby zusätzliche medizinische Betreuung benötigen.

Infoabende zur Geburt

An jedem ersten und dritten Montag des Monats, jeweils um 19.30 Uhr, erfahren Sie von Ärztinnen, Ärzten und Hebammen alles Wissenswerte rund um die Geburt Ihres Kindes im Klinikum Esslingen. Teilnahme ohne Anmeldung, im Forum (Haus 15).